

Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 11.000 Studierende aus 100 Nationen und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche High-Tech-Firmen und eine lebhafte Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

Am **Lehrstuhl für Vergleichende Europäische Kulturwissenschaft: Theorien und Methoden** (Professorin Dr. Gala Rebane) ist **zum 1. Januar 2027** eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

im **Umfang von 26 Prozent** der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet für die Dauer von **acht Monaten** zu besetzen. Die Stelle wird mit TV-L Entgeltgruppe 13 vergütet.

Der Lehrstuhl für Vergleichende Europäische Kulturwissenschaft: Theorien und Methoden an der Universität Passau beschäftigt sich mit der theoretischen und methodischen Erforschung kultureller Phänomene und Prozesse aus interdisziplinärer und kulturvergleichender Perspektive. Ein Forschungsschwerpunkt liegt auf den vielfältigen Wechselwirkungen zwischen digitalen Transformationen und kulturellem Wandel, insbesondere auf der Frage, wie digitale Technologien kulturelle Praktiken, Wissensordnungen und gesellschaftliche Selbstverständnisse verändern und wie ihre Entwicklung und Nutzung ihrerseits durch lokale kulturelle Kontexte geprägt werden. In diesem Zusammenhang entsteht derzeit ein international angelegtes, zweibändiges wissenschaftliches Handbuch.

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliche und organisatorische Mitarbeit an einem internationalen, interdisziplinären Publikationsprojekt zu digitalen Transformationen und kulturellem Wandel
- Unterstützung der wissenschaftlichen Redaktion, insbesondere bei der Sichtung, inhaltlichen Prüfung und redaktionellen Bearbeitung englischsprachiger Manuskripte
- Koordination und Kommunikation zwischen dem Lehrstuhl, dem internationalen Autorenteam und dem Wissenschaftsverlag
- Eigenständige wissenschaftliche Literatur- und Quellenrecherchen sowie Bibliotheksarbeit, einschließlich der Beschaffung und Aufbereitung wissenschaftlicher Literatur
- Unterstützung bei der Koordination von Arbeitsabläufen, der Dokumentation des Projektfortschritts und der Vorbereitung der Manuskripte für die Veröffentlichung
- Mitwirkung an der Entwicklung eines weiterführenden Forschungsvorhabens auf Grundlage ausgewählter Erkenntnisse des Publikationsprojekts sowie an der Vorbereitung eines entsprechenden Drittmittelansatzes

Ihr Profil

- Sehr gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium an einer Universität (Master, Magister oder vergleichbarer Abschluss) in einem kultur- oder geisteswissenschaftlichen Fach, vorzugsweise mit interdisziplinärer Ausrichtung
- Fundierte Kenntnisse kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden sowie nachgewiesenes wissenschaftliches Interesse an digitalen Kulturen und interkulturellen Transformationsprozessen

- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens Niveau C1)
- Kenntnisse mindestens einer außereuropäischen Sprache sowie vertiefte Kenntnisse der kulturellen Kontexte der betreffenden Sprachregion, vorzugsweise Südasiens
- Erfahrung in der wissenschaftlichen Textarbeit, insbesondere im Umgang mit englischsprachigen Fachtexten, wissenschaftlichen Publikationsstandards und Literaturverwaltung
- Nachgewiesene Erfahrung in der organisatorischen und administrativen Unterstützung wissenschaftlicher Projekte
- Ausgeprägte kommunikative Kompetenz, möglichst nachgewiesen durch berufliche Tätigkeiten mit intensivem persönlichem und schriftlichem Austausch
- Sicherer Umgang mit gängigen digitalen Arbeits-, Kommunikations- und Dokumentenmanagementsystemen
- Selbstständige, sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise, Organisationsgeschick, Zuverlässigkeit und ausgeprägte Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

- Eine abwechslungsreiche wissenschaftliche Tätigkeit in einem internationalen, interdisziplinären Forschungs- und Publikationsprojekt
- Einblicke in die wissenschaftliche Herausgabe und die redaktionellen Abläufe eines internationalen Wissenschaftsverlags
- Die Möglichkeit, eigene kulturwissenschaftliche Kompetenzen zu vertiefen, sich wissenschaftlich zu profilieren und Erfahrungen im internationalen Wissenschaftsmanagement zu sammeln
- Ein kollegiales Arbeitsumfeld mit eigenverantwortlichen Aufgaben und flexibler Arbeitsorganisation

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Professorin Dr. Gala Rebane per E-Mail zur Verfügung: gala.rebane@uni-passau.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) nur im PDF-Format als **eine** Datei bis zum **28. Oktober 2026** an: birgit.deiner@uni-passau.de. Diese werden wir sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens löschen.

Im Übrigen verweisen wir auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>